



Wer sagt da noch, Singen sei körperlich nicht anstrengend?

Das Aufwärmtraining sieht zwar mitunter aus wie Boxkampf, hilft den Sängern des Langener Chors JAM – Jazz and more – allerdings, um so richtig auf Tonhöhe zu kommen. Mit den bewährten Sängern wärmten sich diesmal auch elf Neu-

gierige auf, um auszuprobieren, ob ihnen der Chorgesang genauso viel Spaß macht wie den „Alteingesessenen“. Chorleiter Tobias Hahn (im Bild) dehnte das Einsingen bei dieser Gelegenheit von 15 auf 30 Minuten aus. Danach studierten alle

zusammen zwei Stücke komplett ein, was im Anschluss an die Probe mit einem Sektumtrunk im Probenraum der Ludwig-Erk-Schule gefeiert wurde. Wer den Schnuppertermin verpasst hat, sich aber gerne auch mal als Chorsänger ausprobie-

ren möchte, ist in den kommenden Wochen willkommen. Besonders Männerstimmen sind gefragt. Die nächsten Proben steigen am 2. und 9. April. Weitere Infos hierzu finden sich im Internet. ■ cor/Foto: ms
➔ www.jam-langen.de